

Transform the sentences into the Perfekt and then into the Imperfekt/Präteritum.

1. Klaus geht ins Kino.

(Perfekt):

(Präteritum):

2. Ich lerne Deutsch.

(Perfekt):

(Präteritum):

3. Reinhold schreibt einen Brief.

(Perfekt):

(Präteritum):

4. Sie ist krank.

(Perfekt):

(Präteritum):

5. Ihr seht das Haus.

(Perfekt):

(Präteritum):

6. Sie kauft die neue CD.

(Perfekt):

(Präteritum):

7. Ich fahre nach Milwaukee.

(Perfekt):

(Präteritum):

8. Die Studenten lesen das Buch.

(Perfekt):

(Präteritum):

9. Du nimmst ein Taxi.

(Perfekt):

(Präteritum):

10. Ich habe eine Frage.

(Perfekt):

(Präteritum):

ANSWERS:

1. Klaus geht ins Kino.

(Perfekt): Klaus ist ins Kino gegangen.

(Präteritum): Klaus ging ins Kino.

2. Ich lerne Deutsch.

(Perfekt): Ich habe Deutsch gelernt.

(Präteritum): Ich lernte Deutsch.

3. Reinhold schreibt einen Brief.

(Perfekt): Reinhold hat einen Brief geschrieben.

(Präteritum): Reinhold schrieb einen Brief.

4. Sie ist krank.

(Perfekt): Sie ist krank gewesen.

(Präteritum): Sie war krank.

5. Ihr seht das Haus.

(Perfekt): Ihr habt das Haus gesehen.

(Präteritum): Ihr saht das Haus.

6. Sie kauft die neue CD.

(Perfekt): Sie hat die neue CD gekauft.

(Präteritum): Sie kaufte die neue CD.

7. Ich fahre nach Milwaukee.

(Perfekt): Ich bin nach Milwaukee gefahren.

(Präteritum): Ich fuhr nach Milwaukee.

8. Die Studenten lesen das Buch.

(Perfekt): Die Studenten haben das Buch gelesen.

(Präteritum): Die Studenten lasen das Buch.

9. Du nimmst ein Taxi.

(Perfekt): Du hast ein Taxi genommen.

(Präteritum): Du nahmst ein Taxi.

10. Ich habe eine Frage.

(Perfekt): Ich habe eine Frage gehabt.

(Präteritum): Ich hatte eine Frage.